

Begründung

Bebauungsplan Nr. 6
Erftstadt-Lechenich
Patria

Stadt Erftstadt

Bebauungsplan Nr. 6 A

Erftstadt-Lechenich

1. Begründung:

Die Änderung des rechtskräftigen Bebauungsplanes Nr. 6 erfolgte, um durch Ausweisung von Grünflächen am östlichen Rotbachufer eine durchgehende Grünzone zu schaffen, wie sie der Vorstellung der Stadt entspricht. Für Stellflächen, die im rechtskräftigen Bebauungsplan Nr. 6 auf dem Flurstück Gemarkung Lechenich, Flur 42, Nr. 98 ausgewiesen waren, soll Ersatz im ausgeweiteten Gewerbegebiet geboten werden.

2. Kosten:

Straßenbaukosten ca.	40.000,-- DM
Kanalbaukosten ca.	35.000,-- DM
Wasserversorgung ca.	14.000,-- DM
Straßenbeleuchtung ca.	7.000,-- DM
Erwerb Straßenland ca.	5.200,-- DM
Summe ca.	<u>101.200,-- DM</u>

Die Kosten werden entsprechend der Satzung der Stadt Erftstadt anteilig von den künftigen Eigentümern getragen.

3. Bodenordnung:

Eine Baulandumlegung nach § 35 BBauG wurde - nicht - eingeleitet.

Gesehen!
Köln, den 27. 12. 1972
Der Regierungspräsident
Im Auftrage:

S t a d t E r f t s t a d t

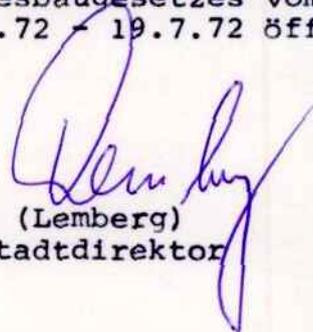
Bebauungsplan Nr. 6 A Erftstadt-Lechenich

Dieser Plan ist gem. § 2 (1) des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBl I. S. 341) durch Beschluß des Rates der Stadt Erftstadt vom 28.2.1972 geändert worden.



(Tiemann)
Bürgermeister

Dieser Plan hat gem. § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBl I. S. 341) in der Zeit vom 19.6.72 - 19.7.72 öffentlich ausgelegen.



(Lemberg)
Stadtdirektor

Dieser Plan ist gem. § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBl I. S. 341) vom Rat der Stadt Erftstadt am 4.9.1972 als Satzung beschlossen worden.



(Tiemann)
Bürgermeister

Dieser Plan ist gem. § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBl I. S. 341) mit Verfügung vom **27.12.72** genehmigt worden.

Der Regierungspräsident
Im Auftrag

Die Bekanntmachung der Genehmigung des Regierungspräsidenten sowie Ort und Zeit der Auslegung gem. § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBl I. S. 341) ist am **23.01.73** erfolgt.